

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die gesellschaftliche Bedeutung von körperlicher Aktivität und Training ist wissenschaftlich umfassend belegt. Am Institut für Sportwissenschaft wird interdisziplinär in den drei Ausrichtungen Gesundheit, Leistung und Bildung geforscht. Diese Ausrichtungen werden über die Forschungsdisziplinen Bewegungs- und Sportpädagogik, Bewegungswissenschaft, Public Health und Trainingstherapie sowie Trainingswissenschaft abgedeckt. Die Forschung erstreckt sich dabei von der Trainingsplanung, der Analyse, Diagnostik und Messung von Bewegungsabläufen und Bewegung, über die Entwicklung von Bewegungsprogrammen für Individuen und Bevölkerungsgruppen bis hin zur Modellierung, um auf der Verhaltens- und Verhältnisebene zukunftsorientiert gesellschaftsrelevante Lösungen anzubieten. Verschiedene Bereiche der Bewegungsforschung bieten Chancen für interdisziplinäre Forschungsprojekte, um innovative Ansätze der Gesundheits- und Leistungssteigerung zu entwickeln.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Sportwissenschaft der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Bewegungs- und Sportpädagogik gem § 98 UG

(40 Stunden/Woche; unbefristet; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2020)

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber der ausgeschriebenen Professur soll das Fach Bewegungs- und Sportpädagogik in Forschung und Lehre vertreten. Die Professur soll in der Lehre v.a. in den Bachelor- und Masterstudien (Lehramt Bewegung und Sport sowie Bewegungs- und Sportwissenschaften) mitwirken (Unterrichtssprache Deutsch) und das Fach in der Forschung verstärken. Die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit, vor allem im Bereich Gesundheit, wird vorausgesetzt. Das Forschungsprofil der Stelleinhaberin bzw. des Stelleninhabers soll die Forschungsschwerpunkte der Universität stärken und das Profil des Instituts schärfen.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Bewegungs- und Sportpädagogik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter)
- Umfassende Erfahrung in Lehre von Bewegungs- und Sportpädagogik
- Erfahrung in Drittmittelinwerbung
- Management- und Führungserfahrung
- Gender Mainstreaming Kompetenz

Erwartet wird der Nachweis der pädagogisch-didaktischen Eignung. Erwartet wird Erfahrung in der Forschung und Anwendung von fachdidaktischen Konzepten. Diese soll sich nicht nur auf den schulischen Kontext beschränken.

Erfahrung im schulischen Kontext (z.B. Bewegter Unterricht, Schulentwicklung, LehrerInnenfort- und weiterbildung) ist wünschenswert. Methodologische interdisziplinäre Anschlussfähigkeit wird erwartet. Erwünscht ist die Übernahme praktischer, didaktisch orientierter Lehrveranstaltungen im Bereich Bewegung und Sport. Bereitschaft zur öffentlich wirksamen Vertretung des Faches im Rahmen der von der Universität Graz zu diesem Zwecke geführten Einrichtungen wird erwartet.

Die Bewerberin oder der Bewerber soll befähigt sein, Forschungs- und Lehraufgaben auch im Team zu erfüllen, zur effektiven Gestaltung der anfallenden administrativen Aufgaben beizutragen und in universitären Gremien mitzuwirken.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 70.071,40 brutto/Jahr (14 Monatsgehälter). Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **08. März 2019**

Kennzahl: **BV/1/98 ex 2018/19**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl per E-Mail an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Frau Prof. Mireille van Poppel unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 2335 gerne zur Verfügung.